

Stuttgart, 04.04.2016

**Einrichtung einer Ganztageschule, Schaffung einer
Aufbereitungsküche mit Speisebereich und Gestaltung
des Außengeländes an der Schönbuchschule,
Dürrolewangstraße 20, Stuttgart-Rohr**

- Baubeschluss -

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	12.04.2016
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	13.04.2016
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	14.04.2016

Beschlußantrag:

1. Der Einrichtung einer Aufbereitungsküche mit Speisebereich sowie Ganztagesräumen durch Umstrukturierungen im Bestand an der Schönbuchschule nach den vom Hochbauamt geprüften Plänen des Büros „architekturagentur“, 70173 Stuttgart vom 16.02.2016 und dem vom Hochbauamt geprüften Kostenanschlag vom 16.02.2016 mit Gesamtkosten von 3.665.000 €

wird zugestimmt.

2. Der Gesamtaufwand in Höhe von 3.665.000 € wird wie folgt gedeckt:

Teilfinanzhaushalt - 400 - Schulverwaltungsamt - bei Projektnummer 7.401141-Schönbuchschule, GTS Umstrukturierung – Ausz.Gr. 7871.

2016	- Bau -	515.000 €
2017	- Bau -	<u>260.000 €</u>
		775.000 €

Teilfinanzhaushalt - 400 Schulverwaltungsamt – bei Projektnummer 7.401141.600

- Ausz.Gr. 783.		
2016	- Einrichtung -	<u>290.000 €</u>
		290.000 €

Teilergebnishaushalt - 400 Schulverwaltungsamt -		
Kontengruppe 4291 Baunebenkosten nicht aktivierungsfähig		
2016		1.520.000 €
2017		700.000 €
2018		<u>125.000 €</u>
		2.345.000 €

Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen städtischer Ämter werden auf dem o.g. Projekt wie folgt gedeckt:

Bis 2015		75.000 €
2016		100.000 €
2017		<u>80.000 €</u>
		<u>255.000 €</u>

Gesamtaufwand: 3.665.000 €

Die Mittel werden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit aus der Pauschale Formelle Ganztagesesschule, 3. Ausbaustufe (Projektnummer 7.401908) und 3. Sonderprogramm Schulsanierung (Projektnummer 7.401907) umgesetzt.

3. Finanzierung:

Die Kosten in Höhe von 3.665.000 € werden im Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt bei der Projektnummer 7.401141 - Schönbuschschule GTS Umstrukturierung ausgewiesen.

Für die Einrichtung der Ganztagesesschule erfolgt die Deckung in Höhe von 3.550.000 € innerhalb des Teilhaushalts 400 - Schulverwaltungsamt (Projektnummer 7.401908 - Formelle Ganztagesesschule, 3. Ausbaustufe - Ausz.Gr. 7871).

Für die WC-Sanierung und Erneuerung der Schließanlage erfolgt die Deckung in Höhe von 115.000 € innerhalb des Teilhaushalts 400 – Schulverwaltungsamt (Projektnummer 7.401907 – 3. Sonderprogramm Schulsanierungen - Ausz.Gr. 7871).

Die benötigten finanziellen Mittel werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit auf das Projekt 7.401141 umgesetzt.

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

1. Beschlüsse

Vorprojekt,- Projektbeschluss (GRDrs 139/2015)

Ausschuss für Umwelt und Technik 12.05.2015
Bezirksbeirat Vaihingen 12.05.2015

Ausschuss für Umwelt und Technik 19.05.2015
Verwaltungsausschuss 20.05.2015

2. Raumprogramm

Die Planung basiert auf dem beschlossenen Raumprogramm des Vorprojekt- und Projektbeschlusses (GRDrs 139/2015) mit einer Raumprogrammfläche von rd. 595 m².

3. Entwurfskonzept

Mit den Umstrukturierungsmaßnahmen im Bestand werden die baulichen Voraussetzungen für den Betrieb der Schönbuchschule als Ganztagesesschule geschaffen. Das Auslaufen der Hauptschule und das damit bedingte Freiwerden von Räumen ermöglichen die Einrichtung einer Küche mit zugehörigem Speisebereich im Erdgeschoss Bau 2 und die Einrichtung einer Bibliothek und Ganztagesräumen im Obergeschoss Bau 2. Des Weiteren werden aktuelle baurechtliche Anforderungen bzgl. Brandschutz, Fluchtwege und Barrierefreiheit umgesetzt.

4. Kosten

Der Kostenanschlag nach DIN 276 vom 16.02.2016 mit Gesamtkosten von 3.665.000 € basiert auf Submissionsergebnissen von ca. 61 % der Hauptgewerke sowie auf Massenermittlungen mit Einheitspreisen der übrigen Gewerke. Die weiteren Gewerke werden, abgestimmt auf den Bauablauf, ausgeschrieben. Aufgrund der aktuellen Baupreisentwicklung besteht ein konjunkturelles Kostenrisiko.

Da es sich um einen Umbau im Bestand handelt, kann ein Restrisiko hinsichtlich momentan unbekannter Schadstoffe und Brandschutz der vorhandenen Konstruktion nicht ausgeschlossen werden.

5. Förderung und Zuschüsse

Für den Umbau in eine Ganztagesesschule sind vom Land Zuschüsse aus Schulbaufördermitteln in Höhe von rd. 180.000 € zu erwarten.

6. Folgekosten

Für das Hochbauvorhaben ist mit jährliche Folgekosten in Höhe von 368.000 € zu rechnen. Dies entspricht rd. 10 % der Gesamtkosten.

7. Personalbedarf

Durch die Einrichtung der Ganztageschule und die Umbaumaßnahmen entsteht kein zusätzlicher Personalbedarf.

8. Termine

Die Baugenehmigung wurde am 23. November 2015 erteilt.

Mit dem Bau wird - vorbehaltlich der Baubeschlussfassung im April 2016 - im Juni 2016 begonnen. Die Fertigstellung ist für März 2017 vorgesehen.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten in Höhe von 3.665.000 € werden im Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt bei Projektnummer 7.401141 - Schönbuschschule, GTS Umstrukturierung ausgewiesen.

Die Deckung in Höhe von 3.550.000 € erfolgt innerhalb des Teilhaushalts 400 - Schulverwaltungsamt - bei der Projektnummer 7.401908 - Formelle Ganztageschulen, 3. Ausbaustufe - Ausz. Gr. 7871 sowie in Höhe von 115.000 € bei der Projektnummer 7.401907 - 3. Sonderprogramm Schulsanierung - Ausz. Gr. 7871.

Die Mittel werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit auf das Projekt umgesetzt.

Beteiligte Stellen

Die Referate KBS, StU und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anträge/Anfragen

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

1. Ausführliche Begründung
2. Baubeschreibung
3. Kostendeckblatt
4. Pläne

Ausführliche Begründung

1. Schulsituation und Einrichtung Ganztageschule

Die Schönbuchschule ist eine 3-zügige Ganztagesgrundschule im Stadtbezirk Stuttgart-Vaihingen.

Zum Schuljahr 2015/16 werden insgesamt 257 Schüler/innen in 12 Klassen unterrichtet. Daneben gibt es eine Vorbereitungsklasse mit 10 Schülerinnen und Schülern. Weiterhin wird derzeit eine Außenklasse der Bodelschwinghschule (Schule für Geistigbehinderte) an der Schönbuchschule unterrichtet.

Die Einrichtung der Schönbuchschule als gebundene Ganztageschule im Grundschulbereich wurde im Herbst 2012 durch den Gemeinderat beschlossen (GRDRs 605/2012). Der Ganztagesbetrieb ist, beginnend mit insgesamt 3 Ganztagesklassen (sukzessiver Ausbau), im September 2015 gestartet.

2. Entwurfskonzept / Umstrukturierungen im Bestand

Durch die zum Schuljahr 2009/10 ausgelaufene Hauptschule der Schönbuchschule können neben einer bis zu 3-zügigen Grundschule alle Freizeit- und Fachräume der Schönbuchschule durch entsprechende Umstrukturierung im Bestand nachgewiesen werden. Im Erdgeschoss Bau 2 werden in den durch die Aufhebung der Hauptschule frei werdenden Fach- und Unterrichtsräumen die neue Verteilerküche und der Speisebereich angeordnet. Im Obergeschoss Bau 2 ist eine „ruhige“ Nutzung vorgesehen, das heißt, hier werden Arbeitsplätze mit Konzentrationsmöglichkeiten, die Bibliothek und der Ruheraum eingerichtet. Die noch bauzeitlichen WC's werden umfassend saniert. Daneben können die einzelnen Fachräume wie der Zeichensaal oder Musiksaal der ausgelaufenen Hauptschule durch bauliche Maßnahmen wie z.B. Akustikmaßnahmen sowie durch Neuausstattungen weitergenutzt werden. Im ehemaligen Physiksaal wird das ansteigende Gestühl zurückgebaut und die Ausstattung grundschulgerecht ausgeführt.

Bei den Planungen wurde von einem Raumprogramm für eine bis zu 3-zügige Ganztagesgrundschule ausgegangen.

Des Weiteren werden baurechtlich notwendige Brandschutzmaßnahmen in Bau 1 und Bau 2 umgesetzt. Hierbei handelt es sich um Brandschutzelemente in der Halle und in den Fluren, Einbau von T30-Türen und F30-Elementen, Einbau einer

Brandmeldeanlage und Rauch- und Wärmeabzugsanlage sowie den Neubau einer Fluchttreppe am Bau 1. Der Bau 2 wird durch den Einbau eines Aufzugs und eines Behinderten-WC's barrierefrei ausgeführt.

Die Maßnahmen beinhalten in den Ganztagesräumen u.a. die Neugestaltung der Wand- und Bodenbeläge, Akustikmaßnahmen, grundschulgerechte Neuausstattung der Räume sowie die notwendige Vernetzung in diesen Räumen. Die Schmutzschleuse im UG, Bau 2, für die Schüler nach dem Aufenthalt im Freien kommt nicht zur Ausführung. Daraus ergeben sich Einsparungskosten von rd. 18.000 € Brutto (inkl. Ausstattung).

3. Neugestaltung der Außenanlagen

Über angelegte Sitzstufen in der Wiese im Südosten sind die zur Erweiterung vorgesehene Kletteranlage, ein Rückzugs- und Ruhebereich sowie der pädagogisch ausgerichtete Nutzgartenbereich erreichbar. Die stärker frequentierte Fläche am Fuß der Stufen wird mit Rasenpflaster befestigt.

Im Pausenhof Süd wird aus formbaren Hainbuchen an einem Stahlgerüst ein Aufenthaltsort für die Schüler hergestellt. Trampoline und eine Kletter-/Balancieranlage um die vorhandene Kastanie ergänzen diesen Bereich. Im Pausenhof Nord wird zur Unterbringung der Spielgeräte und Fahrzeuge für den Pausenspielbetrieb eine Fertiggarage erstellt. Am Rande ist ein neuer Platz mit Bänken und Tischen für die Pause, an der Wand zur Sporthalle eine Kletterwand vorgesehen.

Die Neugestaltung der Außenanlagen berücksichtigt auch die Ver- und Entsorgung der neuen Küche von der Dürrolewangstraße aus.

4. Kosten

Der Kostenanschlag nach DIN 276 des Büros „architekturagentur“ vom 16.02.2016 beläuft sich auf 3.665.000 € für die Umstrukturierungen im Bestand.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Umbau Mensa-/ Speisebereich	1.520.000
€	
Ganztagesbereich (inkl. Barrierefreiheit)	770.000
€	
Baurechtlich notwendige Brandschutzmaßnahmen	545.000
€	
Neugestaltung Außenanlagen	425.000
€	
<u>Ausstattung</u>	<u>290.000</u>
€	
Einrichtung GTS:	3.550.000
€	

Zusätzliche Maßnahmen:

Sanierung Lehrer WC	55.000
€	
<u>Einbau einer neuen Schließanlage</u>	<u>60.000</u>
€	
Gesamtkosten:	3.665.000
€	

Die Mittel für die WC - Sanierung und die Erneuerung der Schließanlage in Höhe von 115.000 € stehen bei der Projektnummer 7.401907 - 3. Sonderprogramm Schulsanierung - Ausz. Gr. 7871 zur Verfügung.

5. Zuschüsse

Für den Umbau in eine Ganztageschule sind vom Land Zuschüsse aus Schulbaufördermitteln in Höhe von rd. 180.000 € zu erwarten.

6. Termine

Baubeschluss	April 2016
Baubeginn	Juni 2016
Baufertigstellung	März 2017

7. Personalbedarf

Durch die Einrichtung der Ganztageschule und die Umbaumaßnahmen entsteht kein zusätzlicher Personalbedarf.

8. Folgelasten

Für das Hochbauvorhaben ist mit jährliche Folgelasten in Höhe von 368.000 € zu rechnen. Dies entspricht rd. 10 % der Gesamtkosten.

9. Barrierefreies Bauen

Die Belange behinderter Personen werden nach DIN 18040-1 erfüllt. Das Gebäude wird durch den Einbau eines Behinderten-WC's und eines Aufzugs barrierefrei ausgeführt.



160218_Erweiterung - Pläne.pdf



160218_Mittelbau - Pläne.pdf



Anlage 3, Kostenermittlung, Schönbuschschule.pdf



Baubeschreibung SBS_inkl. Mz.docx